



Durchführungsbestimmungen für die Qualifikationsspiele zur A-Junioren-Niederrheinliga Saison 2026/2027

1. Spielmodus

Die Qualifikationsrunde wird in 4 Vierergruppen nach dem Modus Jeder gegen Jeden gespielt. Der Spielplan und damit auch die Anzahl der Heim- und Auswärtsspiele wird ausgelost und im DFBnet eingestellt. Die Gruppeneinteilung wird in der AOnline veröffentlicht. Der 1. einer jeden Gruppe hat sich für die Saison 2026/2027 qualifiziert.

Steigen zwei Vereine aus der DFB U19 Nachwuchsliga ab, steigt zusätzlich der beste Gruppenzweite auf.

Steigt ein Verein aus der DFB U19 Nachwuchsliga ab, steigt zusätzlich der beste Gruppenzweite auf. Des Weiteren wird ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz zur Ermittlung des letzten Teilnehmers für die A-Junioren-Niederrheinliga der Saison 2026/2027 angesetzt. Für diese Spiele qualifizieren sich beiden nach Punkten und ggf. Toren zweit- und drittbesten zweitplatzierten Mannschaften der vier Qualifikationsgruppen. Dieses Spiel wird ggf. durch Verlängerung bzw. Strafstoßschießen entschieden.

Steigt kein Verein aus der DFB U19 Nachwuchsliga ab, steigen zusätzlich der beste und der zweitbeste Gruppenzweite auf. Des Weiteren wird ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz zur Ermittlung des letzten Teilnehmers für die A-Junioren-Niederrheinliga der Saison 2026/2027 angesetzt. Für dieses Spiel qualifizieren sich beiden nach Punkten und ggf. Toren dritt- und viertbesten zweitplatzierten Mannschaften der vier Qualifikationsgruppen. Dieses Spiel wird ggf. durch Verlängerung bzw. Strafstoßschießen entschieden.

Der Sieger eines Qualifikationsspiels erhält drei Punkte, bei Unentschieden erhalten beide Mannschaften je einen Punkt. Besteht zwischen zwei Mannschaften nach den Qualifikationsspielen Punktgleichheit, entscheidet das im direkten Vergleich erzielte Ergebnis über die Platzierung. Endete dieses Spiel unentschieden, so entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Falls dann noch erforderlich, wird ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz ausgetragen.

Falls drei Mannschaften die Qualifikationsspiele punktgleich beenden, wird die Platzierungsreihenfolge durch eine gesonderte Punktwertung bestimmt, die sich aus der Wertung der Spiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Bei erneutem Punktegleichstand entscheidet die Tordifferenz aus allen Spielen der gesonderten Punktwertung über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Falls dann noch erforderlich, wird ein Entscheidungsspiel (oder Entscheidungsspiele) auf neutralem Platz ausgetragen.

Falls alle Mannschaften die Qualifikationsspiele punktgleich beenden, entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung. Ist auch diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore über die Platzierung. Falls dann noch erforderlich, wird ein Entscheidungsspiel (oder Entscheidungsspiele) auf neutralem Platz ausgetragen.



Entscheidungsspiele können auch in der Woche angesetzt werden. Bei unentschiedenem Ausgang erfolgt eine Verlängerung von 2 x 15 Minuten. Sollte auch danach noch Gleichstand bestehen, so wird ein Strafstoßschießen bis zur Entscheidung durchgeführt.

Falls Vereine vor oder während der Qualifikationsspiele die Mannschaft zurückziehen oder zu einem Qualifikationsspiel nicht antreten oder auf den Aufstieg verzichten, werden alle Spiele dieser Mannschaften mit 0:2 Toren als verloren gewertet. Darüber hinaus wird der Verbandsjugendausschuss gegen die Verantwortlichen des Vereins ein Verfahren wegen grober Unsportlichkeit einleiten. Da die in der WDFV-Jugendspielordnung vorgesehenen Mindeststrafen nicht ausreichen, wird die Angelegenheit an das Verbandsjugendsportgericht zur Entscheidung weitergeleitet.

2. Gruppeneinteilung

Die bestplatzierten Mannschaften, die in der Saison 2025/2026 bereits in der Niederrheinliga gespielt haben, werden gesetzt. Dabei wird die, laut Tabelle höchstplatzierte Mannschaft in die Gruppe 1 gesetzt. Die zweithöchste Mannschaft in die Gruppe 2 usw..

Mannschaften aus einem Kreis dürfen nicht in die gleiche Qualifikationsgruppe gelost werden. Über Ausnahmen (z.B. durch Doppellose) entscheidet die KomJSB unanfechtbar. Wird bei der Auslosung eine Mannschaft aus einem Kreis in eine Gruppe gelost, in der sich bereits eine weitere Mannschaft aus dem Kreis befindet, so wird die gezogene Mannschaft in die nächstmögliche Gruppe versetzt. Sollte ein Kreis über genauso viele oder mehr Mannschaften im Lostopf verfügen, wie Qualifikationsgruppen vorhanden sind, so wird ein separater Lostopf für diesen Kreis erstellt. Es werden dann zunächst zu jeder Gruppe eine Mannschaft gezogen aus diesem zusätzlichen Lostopf gezogen, mögliche Restlose werden dann dem Hauptlostopf zugeführt.

3. Schiedsrichter

Die Schiedsrichterteams für die Qualifikationsspiele werden vom VSA Ralph van Hoof über das DFB-net angesetzt.

4. Spielberichte

Für alle Spiele werden die Spielberichte über das DFBnet-Modul elektronischer Spielbericht erstellt. Nach Spielschluss ist ausschließlich der Schiedsrichter für die weitere Ausfüllung des Spielberichtes verantwortlich. Nach Fertigstellung lässt er die Angaben durch die beiden Vereinsvertreter prüfen, die damit die Eintragungen zur Kenntnis nehmen. Nachdem der Schiedsrichter im elektronischen Spielbericht alle Eintragungen vorgenommen hat, ist der Spielbericht in Anwesenheit der beiden Vereinsvertreter, die im Spielbericht als „Mannschaftsverantwortliche(r)“ gekennzeichnet sind, spätestens eine Stunde nach dem Spielende vom Schiedsrichter freizugeben. Fehlt einer der Vereinsvertreter, so ist dieses unter „Besondere Vorkommnisse“ zu vermerken.

Der Schiedsrichter hat im Spielbericht die persönlichen Strafen wie Verwarnungen, Feldverweise mittels Gelb/Roter Karte und Feldverweise, sowie die Torschützen einzutragen.

Ist die Erstellung des elektronischen Spielberichts am Spielort nicht möglich, so ist ein handschriftlicher Spielbericht in Papierform zu erstellen und am Spieltag durch den Heimverein an den Staffelleiter, die Durchschrift an den Schiedsrichteransetzer, zu versenden. Darüber hinaus sind die Vereine bei Verwendung des Papierspielberichts verpflichtet, die Aufstellung im elektronischen Spielbericht noch am Spieltag nachträglich vollständig einzugeben und freizugeben.



5. Spielorganisation

Die Anstoßzeit für die Spiele in der Woche ist 19:00 Uhr und für die Spiele am Sonntag 11:00 Uhr. Ausgefallene Spiele werden vom Staffelleiter kurzfristig, ggfs. auch an einem Wochentag, neu angesetzt.

6. Spielkleidung

Sollten bei einer Paarung beide Spielpartner die gleiche Kluft haben, dann hat die Heimmannschaft die Kluft zu wechseln. Die Trikots müssen mit Rückennummern versehen sein. Die Nummer, unter der der Spieler im Spielbericht eingetragen wird, muss mit der Nummer auf dem Trikot identisch sein.

7. Eintrittspreise

Eintrittspreise: Erwachsene: € 5,00 Ermäßigt*: € 2,50

*unter ermäßigt fallen z.B. Rentner, Jugendliche, Schwerbehinderte

8. Spielberechtigung

Spielberechtigt für die Qualifikationsrunde sind Spieler der Jahrgänge 2008 bis 2011.

Die 2. Mannschaften der Vereine, deren 1. Mannschaft in der Saison 2026/2027 in der U19 DFB-Nachwuchsliga spielt und deren 2. Mannschaften sich mit dem jüngeren Jahrgang im Kreis bzw. in der Niederrheinliga qualifiziert haben, können bei der Qualifikationsrunde nur Spieler der Jahrgänge 2009 bis 2012 einsetzen. Dazu besteht die Möglichkeit, dass in jedem Spiel bis zu zwei Spieler des Jahrgangs 2008 unter Beachtung des § 8 JSpO/WDFV eingesetzt werden.

9. Auswechselspieler

Beim Einsatz des elektronischen Spielberichts sind vor dem Spiel die Auswechselspieler einzutragen (maximal 10 Spieler). Sollte trotzdem ein Spieler zum Einsatz kommen, der bisher noch nicht eingetragen wurde, so trägt der Schiedsrichter mit seiner Kennung den Spieler nach dem Spiel im elektronischen Spielbericht ein und vermerkt die entsprechende Einwechslung. Sollte der elektronische Spielbericht nicht genutzt werden können, so sind die Auswechselspieler nach erfolgtem Einsatz im Spielbericht einzutragen. Ein ausgewechselter Spieler darf nicht wiedereingesetzt werden.

10. Staffelleiter



Dirk Bimbach

Tel.: 02833 / 54 53
Tel.: 02833 / 570 106
(Rufumleitung)
dirk.bimbach@fvn.de

Staffelleiter
A-Junioren Niederrheinliga



11. Schiedsrichteransetzer

	Ralph van Hoof	Wasserstraße 22 47533 Kleve Tel.: 02821 / 18 99 8 Tel.: 0160 / 99 13 96 43 ralph.van.hoof@fvn.de	Mitglied Verbands- schiedsrichterausschuss
--	----------------	---	---

12. Beschwerden

Die Beschwerde gegen die Entscheidung des Staffelleiters ist innerhalb von 10 Tagen nach der Bekanntgabe beim Staffelleiter durch Einschreiben oder per DFBnet E-Postfach einzulegen.

13. Einsprüche

Einsprüche sind an den Vorsitzenden der Verbandsjugendsportgerichts durch Einschreiben oder per DFBnet E-Postfach einzulegen.

	Andreas Buchartz	Von-Lauff-Straße 24 41540 Dormagen Tel.: 02133 / 616 91 Tel.: 0173 / 963 12 80	Vorsitzender des Verbandsjugendsportgerichts
---	------------------	---	---

VJA-Kommission Jugendspielbetrieb

Dirk Bimbach, Vorsitzender der Kommission Jugendspielbetrieb
und Staffelleiter FVN-Niederrheinliga A-Junioren
Duisburg, den 28.05.2026